

NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ausschuss für Jugend, Soziales, Senioren, Sport und Kultur
Sitzungsnummer	JSSSK/003/21-26
Sitzungsdatum	Dienstag, den 05.10.2021
Sitzungsbeginn	18:30 Uhr
Sitzungsende	19:26 Uhr
Ort	Stadthalle Friedberg, Am Seebach 2, 61169 Friedberg (Hessen)

Teilnehmerliste

Stadtverordnetenvorsteher

Herr Hendrik Hollender

Vorsitzende

Frau Martina Pfannmüller

Mitglieder

Herr Mark Bansemer	In Vertretung für Erich Wagner
Frau Dr. Regina Bechstein-Walther	
Herr Timo Haizmann	
Frau Runa Neuwirth	in Vertretung für Julia Moore
Frau Isabella Schmidt	
Frau Sybille Wodarz-Frank	

Schriftführer

Herr Sebastian Dein

Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung

Herr Markus Alexander Fenske
Herr Dr. Klaus-Dieter Rack
Herr Erich Wagner

Mitglieder des Magistrates

Herr Bürgermeister Dirk Antkowiak
Frau Erste Stadträtin Marion Götz
Herr Stadtrat Siegfried Köppl
Frau Stadträtin Evelyn Weiß

Verwaltung

Frau Christine Diegel

Abwesenheit:

Ausschussvorsitzende Pfannmüller eröffnet die 3. Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Ladung zur Sitzung erfolgte fristgemäß. Auf Antrag der FDP-Fraktion soll der Tagesordnungspunkt 4, DS-Nr. 21-26/0168 auf die nächste Sitzung vertagt werden. Weitere Einwände gegen die Tagesordnung ergehen nicht.

Ausschussvorsitzende Pfannmüller lässt über die Änderung der Tagesordnung abstimmen. Diese wird mit 7 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Mitteilungen der Dezernenten
1.1		Mitteilungen der Dezernenten; hier: Seniorenarbeit
1.2		Mitteilungen der Dezernenten; hier: Aufholjagd nach Corona
1.3		Mitteilungen der Dezernenten; hier: Winterveranstaltungen
1.4		Mitteilungen der Dezernenten; hier: Sportlerehrung
2	21-26/0149	Zusatz Städtepartnerschaftsschild, Zeichensetzung und Bekenntnis für ein friedliches Miteinander
3	21-26/0160	Antrag der SPD-Fraktion vom 31.08.2021; hier: Begegnung auf der "Kleinen Freiheit"
4		Verschiedenes
4.1		Verschiedenes; hier: Sachstand Touristeninformation
4.2		Verschiedenes; hier: Sachstand Bestattungswald Ossenheim
4.3		Verschiedenes; hier: Sachstand Brunnenstele

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
-----	--------	-------

1. Mitteilungen der Dezernenten

1.1. Mitteilungen der Dezernenten; hier: Seniorenarbeit

Bürgermeister Antkowiak berichtet, dass anstelle des ausgefallenen Seniorennachmittages am Herbstmarkt vom Amt für soziale und kulturelle Dienste und Einrichtungen eine 5-€-Gutscheinaktion für die Senioren für die heimische Gastronomie vorbereitet und in der Vorweihnachtszeit verteilt wird. Darüber hinaus erhalten die Seniorenclubs in der Weihnachtszeit kleine Präsente.

1.2. Mitteilungen der Dezernenten; hier: Aufholjagd nach Corona

Bürgermeister Antkowiak teilt zum Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ mit, dass die Verwaltung noch auf die genauen Förderrichtlinien warte.

1.3. Mitteilungen der Dezernenten; hier: Winterveranstaltungen

Bürgermeister Antkowiak berichtet von den Vorbereitungen des Amtes für soziale und kulturelle Dienste und Einrichtungen für die Winterveranstaltungen „Friedberg on Ice“ und den diesjährigen Weihnachtsmarkt. Seinen ausdrücklichen Dank richtet er an die Groß-Sponsoren der Eisbahn.

**1.4. Mitteilungen der Dezernenten;
hier: Sportlerehrung**

Bürgermeister Antkowiak teilt mit, dass die Sportlerehrung 2022 auch die coronabedingt ausgefallenen Ehrungen für die Erfolge in den Sportjahren 2019 und 2020, sowie natürlich die Erfolge im Sportjahr 2021 umfassen soll.

2. 21-26/0149 Zusatz Städtepartnerschaftsschild, Zeichensetzung und Bekenntnis für ein friedliches Miteinander

Ausschussvorsitzende Pfannmüller erläutert mit Bürgermeister Antkowiak die Vorlage, der zudem ein vorgesehenes Schild präsentiert. Nach Redebeiträgen der Mitglieder Haizmann, Neuwirth und Wodarz-Frank lässt Ausschussvorsitzender Pfannmüller über die Vorlage abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1

**3. 21-26/0160 Antrag der SPD-Fraktion vom 31.08.2021;
hier: Begegnung auf der "Kleinen Freiheit"**

Mitglied Bansemer begründet ausführlich den Antrag. Es schließt sich eine ausführliche Diskussion mit verschiedensten Redebeiträgen zum vorgeschlagenen Standort, den im Antrag genannten Persönlichkeiten, dem Zusammenhang mit bzw. der vom Antragsteller gewünschten losgelösten Behandlung des Antrages von der Kaiserstraßensanierung an, an deren Ende **einstimmig die folgenden Arbeitsaufträge an den Magistrat und die Verwaltung formuliert werden:**

- 1.: Der Antrag bleibt im Geschäftsgang und soll wieder auf die nächste Tagesordnung des Ausschusses gesetzt werden, damit dieser sich mit dem Ziel einer Umsetzung weiter damit befassen kann.
- 2.: Es ist zu prüfen, ob die alte Elvis-Presley-Stele noch im Eigentum der Stadt Friedberg vorhanden ist und in welchem Zustand sie sich befindet.
- 3.: Zur nächsten Sitzung des Ausschusses sollen Herr Professor Peter Schubert und Herr Lothar Kreuzer (Geschichtsverein Friedberg) eingeladen werden mit der Bitte, sich vorab Gedanken über mögliche Persönlichkeiten der Friedberger Stadtgeschichte zu machen, die sie als solche Skulpturen für geeignet und würdig erachten würden.
- 4.: Die Tiefbauabteilung des Amtes für Stadtentwicklung, Liegenschaften und Rechtswesen wird um Überprüfung des vorgeschlagenen Standortes gebeten, ob solche Skulpturen baulich dort aufstellbar wären. Falls nicht, sind alternative Standorte wie z.B. der südliche Bereich des Elvis-Presley-Platzes oder der Bereich vor der Burg auf der ehemaligen „Großen Freiheit“ entsprechend zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

zurückgestellt

4. Verschiedenes

**4.1. Verschiedenes;
hier: Sachstand Touristeninformation**

Stadtverordneter Wagner hatte im Vorfeld der Sitzung schriftlich den Sachstand zum Thema Touristeninformation bei Bürgermeister Antkowiak angefragt. Der Bürgermeister erläutert, dass die Verwaltung mit dem Käufer des ehemaligen Kaufhauses JOH abgesprochen habe, dass ein solches Informationsbüro im dortigen Gebäude einbezogen werden darf. Die Planungen dafür laufen und werden den Gremien zu gegebener Zeit vorgelegt. Stadtverordneter Wagner dankt für die Information, vertritt aber die Meinung, dass man sich aus Zeitgründen als Alternative mit einer übergangsweisen Einrichtung des Tourismusbüros in einer leerstehenden Immobilie befassen könne. Bürgermeister Antkowiak ergänzt, dass sich auch der Standort in der Burg weiterhin in der Prüfung befinde.

4.2.

**Verschiedenes;
hier: Sachstand Bestattungswald Ossenheim**

Stadtverordneter Wagner hatte im Vorfeld der Sitzung schriftlich den Sachstand zum Thema Bestattungswald Ossenheim bei Bürgermeister Antkowiak angefragt. Der Bürgermeister berichtet hierzu, dass die entsprechenden Verträge vom Grafen inzwischen vorgelegt wurden und durch die Friedhofsverwaltung und den Rechtsanwalt des Grafen zusammen mit dem Hessischen Städte- und Gemeindebund positiv geprüft wurden. Die Stadt müsse auf Antrag des künftigen Betreibers des Bestattungswaldes aber noch einen Bebauungsplan für das Areal im Außenbereich aufstellen, der nun vorbereitet wird und anschließend zur Beratung in die städtischen Gremien geht. Das nächste Arbeitsgespräch mit dem Grafen und der Verwaltung sei für Dezember terminiert.

4.3.

**Verschiedenes;
hier: Sachstand Brunnenstele**

Stadtverordneter Wagner hatte im Vorfeld der Sitzung schriftlich den Sachstand zum Thema Brunnenstele am Fünf-Finger-Platz bei Bürgermeister Antkowiak angefragt. Der Bürgermeister erläutert, dass die Verwaltung wie seinerzeit beschlossen Kontakt mit den Erben des Künstlers aufgenommen habe. Amtsleiterin Diegel ergänzt, dass die Anwohner des Fünf-Finger-Platzes über das Quartiersmanagement wegen Gestaltungsvorschlägen usw. abgefragt werden. Das gesamte Thema stehe demnächst auf der Tagesordnung des Magistrates und geht anschließend in die weiteren städtischen Gremien.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr folgen, schließt Vorsitzende Pfannmüller die Sitzung mit Dankesworten an die Anwesenden.

gez.: Pfannmüller
(Vorsitzender)

gez: Dein
(Schriftführer)